

M. 1000, mit Div.-Ber. ab 1./1. 1923, ausgeg. zu 230%, davon M. 4 Mill. den bisher. Aktion. zu 150% plus 50% Bezugsr.-Steuer im Verh. 1:1 bis 10/3. 1923 angeb. Die a.o. G.-V. v. 23./7. 1923 beschloss Kap.-Erhöh. um M. 16 Mill. in Aktien zu M 1000, davon M. 9 Mill. im Verh. M. 1000 : M. 1000 zu 5000% an die Aktionäre.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Grundst. 100 000, Geb. 630 000, Masch. 1 000 000, Inv. 1, Werkz. u. Geräte 1, Gespanne 1, Ortsnetze u. Zähler 1, Kasse, Bank- u. Postscheckguth. 5 219 780, Debit 4 855 680, Lagerbestand 24 109 895, (Bürgschaft 14 735 000). — Passiva: A.-K. 4 000 000, Kredit. 23 339 620, Rückst. f. Steuern u. Zs. 2 750 000, Werkerhalt. 3 000 000, Delkr. 242 000, (Avale 14 735 000), Gewinn 2 583 739. Sa. M. 35 915 360.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 985 536, Zs., Steuern u. Abgaben 3 118 549, Unk. 8 134 589, Werkerhalt. 3 000 000, Gewinn 2 583 739 (davon: R.-F. 129 187, Div. 1 400 000, Tant. 435 963, Vortrag 618 589). Sa. M. 17 822 415. — Kredit: Fabrikat.-Gewinn M. 17 822 415.

Dividende 1922: 35%.

Direktion: Heinr. Eilers, Rastede. **Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Dr. Littmann, Oldenburg; Stellv. Dir. F. Mammen, Rüstringen; D. Grimm, Varel; H. Weinberg, Rentner Wm. H. Westphal, Baurat Dipl.-Ing. O. Wichmann, Oldenburg.

Zahlstellen: Rastede: Ges.-Kasse; Oldenburg: Oldenburgische Landesbank; Bremen: Bremer Bank, Filiale der Dresdner Bank.

* Rustein-Pinselfabrik Akt.-Ges., Ravensburg.

Gegründet: 2./10. 1923; eingetr. 20./11. 1923. **Gründer:** Wilhelm Rundel, Weingartshof; Josef Vollmar, Karl Schattmaier, Lorenz Steinhauser, Philipp Staudacher, Ravensburg; Bankier Eugen Nachbauer, Ochsenhausen; Otto Henninger, Stuttgart; Oberschwäbische Treuhandgesellschaft m. b. H., Ulm. Wilh. Rundel, Karl Schattmaier, Lorenz Steinhauser und Josef Vollmar bringen das ganze Geschäft der Rundel u. Steinhauser G. m. b. H. in Ravensburg in die A.-G. ein, u. zwar mit allen Verbindlichkeiten gegen eine Vergütung von 2500 G.-M. Josef Vollmar bringt weiter ein: ein Grundstück im Gesamtmass von etwa 6 $\frac{1}{2}$ a gegen 125 G.-M. Die Vergüt. von 2500 G.-M. u. 125 G.-M. werden auf die für die übernomm. Akt. zu machenden Leistungen angerechnet.

Zweck: Fortführ. des Geschäftsunternehmens der Pinselfabrik Rundel u. Steinhauser G. m. b. H. in Ravensburg.

Kapital: M. 25 Mill. in 400 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, 13 000 St.-Akt. zu M. 1000, 800 St.-Akt. zu M. 10 000, die zu 25 G.-Pf. für je M. 1000 Nennwert ausgegeben werden, übere. von den Gründern.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 10fach. St.-R.

Direktion: Josef Vollmar.

Aufsichtsrat: Philipp Staudacher, Ravensburg; Eugen Nachbauer, Ochsenhausen; Otto Henninger, Stuttgart.

* Deutsche Holzindustrie, Akt.-Ges., Recklinghausen.

Gegründet: 9./5. 1923; eingetr. 8./10. 1923. **Gründer:** Theofil Lopotsch, Wilhelm Brusgat, Josef Beumer, Hugo Frings, Rudolf Wolf, Hermann Seewöster, Recklinghausen; Heinrich Stradtman, Garssen; Heinrich Seves, Kaldenkirchen; Wilhelm Zimmermann, Bergen b. Celle.

Zweck: Ein- u. Verkauf von Rund- u. Schnitthölzern aller Art sowie die Beteilig. an gleichartigen oder damit in Zusammenhang stehenden Unternehmen, weiter der Betrieb von Sägewerken u. Beteiligung an solchen.

Kapital: G.-M. 100 000 in 1000 Akt. zu G.-M. 100. Urspr. M. 14 Mill. in 140 Akt. zu M. 100 000, übere. von den Gründern zu pari. Anfang 1924 Umstellung in Goldmark wie angegeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Vorstand: Ferd. Lueg, Theofil Lopotsch,

Aufsichtsrat: Paul Lueg, Herm. Seewöster, Recklinghausen; Kurt Ulrich, Dortmund.

* Bayerische Holzwarenfabrik Akt.-Ges., Regensburg,

Am Ölberg 5.

Gegründet: 17./10. 1923, mit Wirk. ab 17./10. 1923; eingetr. 29./12. 1923. **Gründer:** Fritz Schermer, Regensburg; Techniker Anton Engel, Tiefenbach; Erich Schuffenhauer, Anna-berg i. Erzgeb.; Bankier August Grimminger, Georg Rebele, Bankier Karl Troidl, Regensburg.

Zweck: Erzeugung und der Vertrieb von Holzwaren und verwandten Artikeln aller Art. Der Fabrikbetrieb befindet sich in Tiefenbach.

Kapital: M. 125 Mill. in 10 000 Akt. zu M. 1000, 11 200 St.-Akt. zu M. 10 000, 200 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, 200 Vorz.-Akt. zu M. 5000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.